

Schule in Neukirchen-Vluyn

Regionalverband Ruhr fördert das Schüler-Projekt „Mit dem Strom“

17. April 2019 um 18:00 Uhr | Lesedauer: 2 Minuten



Lehrer Norbert Grein hinter den beiden Schülerinnen Valentina Fiori und Betül Mamudi, die das Projekt präsentierten.

Foto: Norbert Prümen (nop)

Neukirchen-Vluyn. Das Julius-Stursberg-Gymnasium in Neukirchen-Vluyn bekommt schon bald eine Pausenbank, an der Handys mit Solarstrom geladen werden können.

Von Dirk Neubauer

Über 100 Projekte rund um den Klimaschutz traten bei der Klima Challenge Ruhr des Regionalverbands Ruhr an. Auch das „POP-Movement Team“ vom Julius-Stursberg-Gymnasium hatte eine Idee ins Rennen geschickt: Die Jugendlichen sammelten Punkte für eine Solarbank, die auf dem Schulhof zum Ausruhen einlädt und dank Solarpanels auch die Möglichkeit bietet, das Smartphone mit Strom aus Sonnenenergie zu laden. Der Einsatz – unter anderem von Bürgermeister Harald Lenßen – aber auch von vielen Eltern, Verwandten und Freunden war erfolgreich: Das JSG bekommt die Förderung.

POP steht für „Protect our Planet“. Die POP-Gruppe möchte allen Schülern und Lehrern am Julius-Stursberg-Gymnasium vermitteln, wie wichtig der Schutz von Natur und Umwelt ist. So wurden der Strom- und Wasserverbrauch pro Schüler ermittelt. Beim Kohlendioxid griffen die Schüler auf erprobte Rechenmodelle und Tabellen zurück. Die POP-Gruppe verteilte an alle 860 Schüler Fragebögen, in denen es etwa darum geht, wie man zur Schule kommt – mit Auto, Bus, oder Fahrrad – und wie weit der Schulweg ist. Ein Erfolg wäre es zum Beispiel, wenn weniger Wasser verschwendet würde. Dafür setzen sich die Schüler ein.

An der Klima Challenge Ruhr nahmen 54 grüne Projektideen von Schulen, Kindergärten, Nachbarschaftsnetzwerken und Vereinen teil. Mehr als 3200 Menschen waren online aktiv und posteten täglich bis zu 4200 klimafreundliche Aktionen aus ihrem Alltag auf der Website der Klima Challenge Ruhr. Für jeden eingereichten Vorschlag bekamen die Projekte Punkte.

So kamen – bezogen auf den gesamten Wettbewerb – 116.982 Posts mit klimafreundlichen Aktionen zusammen. Auch das Projekt der Initiative „Protect Our Planet“ gehörte mit dem Projekt „Mit dem Strom“ zu den Preisträgern. Die Idee: Die Möglichkeit einer sauberen Stromerzeugung sichtbar zu machen, indem man auf dem Schulhof eine Solarbank installiert, die nicht nur Sitzgelegenheit ist, sondern aufgrund der integrierten Solarzellen Strom aus den Sonnenstrahlen produziert.

In Deutschland existieren erst wenige Bänke dieser Art, wie die Website von Grein Smart Energy belegt (www.greinsmartenergy.de). Somit haben 900 Schülerinnen und Schüler und das Kollegium jeden Tag vor Augen, dass es nachhaltige Möglichkeiten der Energieerzeugung gibt. Die Solarbank stellt jedoch nur einen Auftakt dar. Nach Abschluss der Bauarbeiten soll das Schuldach des Julius-Stursberg-Gymnasiums mit Photovoltaikzellen ausgestattet werden.